



## ERKLÄRUNG

Erklärung zur Inanspruchnahme  
einer privatärztlichen Leistung.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Auf eigene Kosten wünsche ich die Erbringung  
folgender ärztlichen Leistung:

### Krebsvorsorge Ultraschall (weibliches Becken)

Diese ärztliche Leistung gehört nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkasse. Es besteht daher kein Anspruch gegenüber der Krankenkasse auf Kostenerstattung. Bei Inanspruchnahme dieser ärztlichen Leistung entsteht zwischen der Patientin und dem Arzt ein privates Behandlungsverhältnis. Die Vergütung richtet sich nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ).

#### Dokumentationspflicht

Nach ärztlicher Auffassung verlangen die heutigen medizinischen Standards eine ergänzende Ultraschall-Untersuchung des weiblichen Beckens. Nur so lassen sich bereits frühzeitig krankheitsverursachende Veränderungen an den Eierstöcken und an der Gebärmutter feststellen.

Entscheiden Sie jedoch bitte selbst, ob Sie diese Untersuchung wünschen.

ja  nein Betrag ..... €

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

#### Diagnose:

Ausschluss nicht tastbarer Veränderungen im Unterbauch

\_\_\_\_\_

(z. B. Ausschluss maligner Tumore)



## KREBSVORSORGE

### Das Angebot Ihrer Frauenärztinnen und Frauenärzte



Es ist das Ziel dieser Krebsvorsorge-Untersuchung, bösartige Erkrankungen möglichst frühzeitig zu entdecken, um möglichst schnell eine effektive Therapie durchführen zu können und damit die Heilungschancen zu erhöhen.

Die Vorsorgeuntersuchung sollte von einer Frauenärztin oder einem Frauenarzt durchgeführt werden.

Leider nutzen in Deutschland noch viel zu wenig Frauen die Möglichkeit einer Krebs-Früherkennungs-Untersuchung.

Praxisstempel:



Berliner MedicoSupport  
Telefon: (0911) 47 14 36  
Telefax: (0911) 46 36 39

Ärztelink: 001/01/2015  
[Nachdruck verboten]  
www.medicosupport.de

## FRAUENÄRZTINNEN UND FRAUENÄRZTE INFORMIEREN

Mehr Sicherheit bei der

### Krebsvorsorge

Gebärmutter und beide Eierstöcke

## VORSORGE ULTRASCHALL UNTERSUCHUNG





### Sehr geehrte Patientin,

Ihre gesetzliche Krankenversicherung bietet Ihnen einen weltweit vorbildlichen Versicherungsschutz.

Leider sind jedoch – aus Kostengründen – zahlreiche **medizinisch empfehlenswerte** ärztliche Leistungen nicht im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkasse enthalten.

Wir, Ihre Frauenärztinnen und Frauenärzte, werden jedoch alles daran setzen, Sie auch weiterhin verantwortungsbewußt zu versorgen.

Selbstverständlich werden wir zur Abklärung krankhafter Befunde – wie auch bisher – alle medizinisch notwendigen Maßnahmen einsetzen.

Eine vorsorglich durchgeführte Ultraschalluntersuchung der Gebärmutter und der Eierstöcke als Früherkennungsmaßnahme ist von der Kassenleistung jedoch leider ausgeschlossen.



Gerade durch diese Ultraschalluntersuchung lassen sich jedoch bereits frühzeitig

- **Veränderungen an den Eierstöcken** (Zysten, Tumore),
- **Veränderungen an der Gebärmutter** (z. B. Myome und/oder krankhafte Veränderungen der Schleimhaut) und
- **krankhafte Veränderungen an der Harnblase** feststellen.

Nur Geschwülste in fortgeschrittenem Zustand lassen sich durch Tastuntersuchungen feststellen. Kleinere Geschwülste und Krebsvorstufen lassen sich nicht ertasten. Nur mit einer Ultraschalluntersuchung sind sie zu erkennen. Mit einem Krebsabstrich lassen sich lediglich Veränderungen am Gebärmutterhals erkennen.



### Informations- und Beratungspflicht Ihrer Frauenärztin/Ihres Frauenarztes

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, Ihnen eine optimale medizinische Betreuung zu gewährleisten. Dazu zählt die Ultraschall-Früherkennungs-Untersuchung des weiblichen Beckens. Nur so lassen sich nach ärztlicher Auffassung bereits in einem sehr frühen Stadium krankheitsverursachende Veränderungen der Gebärmutter und der Eierstöcke feststellen.

Wir sind daher aus medizinischer und haftungsrechtlicher Sicht verpflichtet, Sie über den medizinischen Vorteil dieser Früherkennungs – Untersuchung zu informieren.

**Bitte entscheiden Sie jedoch selbst, ob Ihnen diese Untersuchung für Ihre Gesundheit wichtig und notwendig erscheint.**

Falls Sie diese vorsorgliche Ultraschalluntersuchung wünschen oder Fragen hierzu haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns oder unsere Mitarbeiterinnen.